

MIT EINANDER FÜR MÜNZBACH

RÜCKBLICK 2021-2024

Unsere Erfolge und Projekte im Überblick

AKTUELLE PROJEKTE

Dafür setzen wir uns ein. Dafür stehen wir.

DAS WAR LOS IM HERBST 2024

Radwandertag, Adventzauber, uvm.



**Einen schönes Osterfest
wünscht die ÖVP Münzbach**

GRATIS SAND. FÜR IHRE SANDKISTE.

Das Team ÖAAB/JVP Münzbach bringt Ihnen
frischen Sand kostenlos in Ihre Sandkiste!

Foto: Adobe Stock



„Neben dem Sand haben wir auch eine Infobroschüre über Familienförderungen und ein kleines Geschenk mit dabei!“

Zustellung: Samstag, 12. April 2025, nachmittags

Anmeldung: bis Freitag, 11. April 2025 am
Gemeindeamt Münzbach
Tel. 07264/ 4555 oder bei
Gerald Schachinger
Tel. 0664/ 450 60 47



HALBZEITBILANZ DER ÖVP MÜNZBACH: „GSOGT – GMOCHT“



LIEBE MÜNZBACHERINNEN UND MÜNZBACHER! LIEBE JUGEND!

Die Hälfte der laufenden Amtszeit ist vorbei – ein guter Zeitpunkt, um Bilanz zu ziehen und die Weichen für die Zukunft zu stellen. Aus diesem Grund trafen sich die Gemeindevertreter und Funktionäre der ÖVP am 22. März 2025 zu einer Klausur. Gemeinsam wurde analysiert, was bisher erreicht wurde, und gleichzeitig wurden neue Schwerpunkte für die kommenden Jahre gesetzt.

Im ersten Teil des Treffens wurden die abgeschlossenen Projekte genauer betrachtet. Neben der reinen Umsetzung ging es vor allem darum, welche positiven Veränderungen diese Maßnahmen für Münzbach und seine Bürgerinnen und Bürger gebracht haben. Ein Rückblick auf diese Erfolge und die damit verbundene Arbeit ist auf den nächsten Seiten ausführlich nachzulesen.

Besonderes Augenmerk lag auch auf den bevorstehenden Aufgaben. Dabei wurde intensiv über die Kinderbetreuung in Schule und Kindergarten gesprochen. Der Bedarf an zusätzlichen Räumen steigt stetig, weshalb hier dringend Lösungen gefunden werden müssen. Ebenso wurde die Schaffung neuer Vereins- und Veranstaltungsräume diskutiert. Die Gemeindevertreter waren sich einig, dass Vereine und Institutionen eine wichtige Stütze des gesellschaftlichen Lebens sind. Deshalb soll es auch in Zukunft entsprechende Unterstützung geben, um das ehrenamtliche Engagement in Münzbach weiter zu stärken.

Die Klausur hat gezeigt, dass bereits viel erreicht wurde, aber auch noch einiges vor uns liegt. Nur durch gemeinsames Engagement kann Münzbach weiter wachsen und sich positiv entwickeln. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die sich mit viel Einsatz für unsere Gemeinde engagieren. Gleichzeitig bitte ich alle Münzbacherinnen und Münzbacher, weiterhin tatkräftig mitzuarbeiten und gemeinsam an einer erfolgreichen Zukunft für Münzbach zu arbeiten. Denn nur zusammen können wir unsere Heimatgemeinde weiter voranbringen!

Euer Bürgermeister,

Josef Bindreiter

TERMINANKÜNDIGUNGEN DER ÖVP

Samstag, 12. April 2025	Sandkistenaktion
Sonntag, 20. April 2025	Osteraktion am Ostersonntag
Sonntag, 11. Mai 2025	Muttertagsaktion
Sonntag, 8. Juni 2025	Vatertagsaktion (Pfingstsonntag)
Sonntag, 14. September 2025	Radwandertag

RÜCKBLICK 2021-2024

VIEL
ERREICHT.

Diese Halbzeitbilanz gibt einen Einblick in Projekte und Initiativen, die wir als ÖVP-Fraktion in den Jahren 2021 bis 2024 umgesetzt, mitgestaltet, angestoßen oder unterstützt haben

INFRASTRUKTUR & VERKEHR:



VERKEHRSSICHERHEIT & STRASSEN

- ✓ Sichere Verkehrswege (Zebrastrifen, Markierungsarbeiten für Gehwege)
- ✓ Verkehrsspiegel
- ✓ 30er-Zonen
- ✓ Siedlungsstraßen (größtes Projekt - Felsenruhe asphaltiert und gestaltet)



ENERGIE & NACHHALTIGKEIT

- ✓ Umstellung der Ortsbeleuchtung auf LED (nachhaltige Stromkostenreduktion)
- ✓ Beitritt zur Klima- und Energieregion
- ✓ Errichtung E-Ladestelle am Marktplatz
- ✓ Energieweg Münzbach (Planungen, Leader Förderung)
- ✓ Genossenschaft & Verein Energiegemeinschaft gegründet



WASSERVERSORGUNG & ENTSORGUNG

- ✓ Laufende Instandhaltung des Kanalsystemes
- ✓ Bau und Instandhaltung von Löschteichen/Löschbehältern



ÖFFENTLICHE PLÄTZE & AUSSTATTUNG

- ✓ Veranstaltungsgelände (beim Sportplatz) für größere Feste
- ✓ Marktbank
- ✓ Aufstellung von Pflanzentrögen - DANKE an den Verschönerungsverein für die Bepflanzung der Tröge sowie an die Sponsoren der Tröge



BILDUNG, KINDER & GEMEINSCHAFT



BILDUNG & SCHULEN

- ✓ Ausstattung moderner Präsentationsgeräten (Beamer) in jeder Schulklasse
- ✓ Einbau von weiteren Schulklassen
- ✓ Notebook für jede Schulklasse
- ✓ Mama lernt Deutsch - Kurs
- ✓ Sicherung des Fuchsgrundstückes mittels langfristigen Bestandsvertrages (im Bereich Schulstraße)
- ✓ Kloster Analyse, Angebotseinholung für Klostersanierung
- ✓ Turnsaalsanierung (Planung, erste Maßnahmen)
- ✓ Planung Neubau Krabbelstube
- ✓ Errichtung einer zweiten Krabbelstube (mit viel Einsatz eine provisorische Möglichkeit als Überbrückung bis zum Krabbelstuben Neubau geschaffen)

KINDER & FAMILIEN & SPORT

- ✓ Kinderferienaktionen (Ausflug ins Maislabyrinth, Zwergerl bemalen)
- ✓ Radwandertag
- ✓ Zwergerlwald (Ostereier Suche, Weihnachtswichtel, Christkind Postkasten, Schnitzeljagd Münzbach, ...)
- ✓ Laufende Instandhaltung der Wanderwege
- ✓ Familienbankerl am Marktplatz
- ✓ Ferienprogramm
- ✓ Sandkistenaktion
- ✓ Hoffest
- ✓ Hui statt Pfui - Müllsammelaktion
- ✓ Ostereier Verteilaktion



VEREINE & VERANSTALTUNGEN

- ✓ Unterstützung der Vereine
- ✓ Musikheim Neubau
- ✓ Neue Maibaum/Weihnachtsbaum Konsole Marktplatz
- ✓ Matchsponsoring Fußball
- ✓ Jahreskalender inkl. Vereinstreffen
- ✓ Organisation Weihnachtsmarkt 2022+2024
- ✓ Spende Erlös Weihnachtsmarkt an Verein „Nimmerallein“
- ✓ Muttertags- & Vatertagsaktionen

GEMEINDEENTWICKLUNG



NAHVERSORGUNG & LEBENSQUALITÄT

- ✓ Nahversorgung (neues Nah&Frisch Kaufhaus, Bäckerei, Friseure)
- ✓ Sehr aktiver Seniorenbund
- ✓ Gespräche für eine Nachnutzung Gasthaus Fuchs
- ✓ „Münzbach kauft in Münzbach“ Aktion zur Stärkung der Nahversorgung inkl. Gewinnspiel (2022)
- ✓ Unterstützung der heimischen Wirtschaft

KOMMUNALE AUSSTATTUNG & FUHRPARK

- ✓ Gemeindetraktor NEU
- ✓ Winterdienst

„Gsogt - Gmocht“ für Münzbach



FEUERWEHR & SICHERHEIT

- ✓ Unterstützung Löschfahrzeug Sanierung
- ✓ Ankauf von Einsatzbekleidung und neuen Atemschutzgeräten für die Feuerwehren
- ✓ Mitfinanzierung der Einsatzzentrale des Roten Kreuz (Sicherstellung der reibungslosen Rettungskette)



GEBÜHREN & FINANZEN

- ✓ Keine Gebührenerhöhung auf Wasser und Kanal
- ✓ Subventionen für örtliche Vereine



„Gsogt - Gmocht“ für Münzbach



LAUFENDE PROJEKTE

DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN. DAFÜR STEHEN WIR.

TURNSAAL SANIERUNG: FORTSCHRITTE UND HERAUSFORDERUNGEN

Im vergangenen Jahr wurde weiter an der Modernisierung des Turnsaals und des Bauhofs geplant, um eine zukunftsorientierte Lösung für Schule, Gemeinde und Vereinen zu schaffen.

Leider wurde die ursprüngliche Gesamtlösung aufgrund der hohen Kosten nicht genehmigt – eine große Herausforderung für das Projekt. Dennoch bleiben wir überzeugt, dass eine nachhaltige Lösung notwendig ist.

Wir als ÖVP setzen uns weiter für die Sanierung des Turnsaals ein und führen bald weitere Gespräche mit den Abteilungen des Landes OÖ, um eine finanzierbare und funktionale Lösung zu finden. Unser Ziel bleibt eine moderne Sport- und Freizeitstätte für die gesamte Gemeinde. Sobald es Fortschritte gibt, werden wir Schule, Kindergarten und Vereine aktiv informieren.



NEUE KRABELSTUBE IN PLANUNG

Die Gemeinde Münzbach arbeitet intensiv an einer zukunfts-sicheren Lösung für eine neue Krabbelstube, die den Bedürfnissen der jüngsten Gemeindemitglieder gerecht wird. Im Jahr 2024 haben sich einige bedeutende Entwicklungen ergeben:

Entwicklung der Standortplanung

Anfangs war geplant, die Räumlichkeiten für eine neue Krabbelstube im Pfarrgarten zu errichten. Mitte 2024 ergab sich dann die Möglichkeit, die Fuchswiese zu pachten, was eine neue Perspektive für die Standortwahl eröffnete. Die Planungen – auch Dank des unermüdlichen Einsatzes von Vizebürgermeister Michael Lettner – sind schnell vorangeschritten. Nun gibt es neue Überlegungen, die Krabbelstube in der Nähe des Schulhofes zu situieren. Diese Lösung verspricht eine optimale Anbindung an bestehende Bildungs- und Betreuungseinrichtungen und könnte langfristig Synergien schaffen.

Bestmöglicher Standort in der Planung

Der Fokus der aktuellen Planungen liegt darauf, den bestmöglichen Standort für die Krabbelstube zu finden. Die Lösung soll langfristig sein und den wachsenden Bedarf der Münzbacher Familien abdecken. Dabei stehen verschiedene Faktoren wie Erreichbarkeit, Raumnutzung, infrastrukturelle Gegebenheiten und Fördermöglichkeiten im Mittelpunkt der laufenden Abstimmungen.

Laufende Abstimmungen im Hintergrund

Der Planungsprozess erfordert enge Abstimmungen zwischen Gemeinde, Ausschüssen, Kindergarten sowie weiteren relevanten Partnern. Neben den räumlichen Aspekten müssen auch rechtliche, finanzielle und organisatorische Rahmenbedingungen geklärt werden. Ziel ist es, eine nachhaltige, zukunftssichere Einrichtung zu schaffen, die den Münzbacher Kindern beste Voraussetzungen für ihre frühkindliche Entwicklung bieten.

Mit dieser intensiven Planungsarbeit wird sichergestellt, dass die neue Krabbelstube optimal in das bestehende Bildungs- und Betreuungskonzept der Gemeinde eingebunden wird. Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement und freuen uns auf die Realisierung dieses wichtigen Projekts.

KLOSTER MÜNZBACH

HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN

Als Mitglied und Funktionär im Vorstand des Kulturvereins Dominikaner Kloster Münzbach ist es mir ein persönliches Anliegen, über die Sichtweise der ÖVP Münzbach zur Klosterentwicklung zu berichten.

BESITZVERHÄLTNISS E UND STRUKTURELLE HERAUSFORDERUNGEN

Zu Beginn möchte ich auf die Besitzverhältnisse des Klosters eingehen. Diese sind komplex.

- Der am stärksten sanierungsbedürftige Teil des Klostergebäudes gehört der Marktgemeinde Münzbach.
- Auch der asphaltierte Pfarrparkplatz im östlichen Bereich ist im Besitz der Gemeinde.
- Die übrigen Flächen rund um das Gebäude gehören den Pfarrpfründen, also der Diözese.

Das bedeutet, sobald man das Gebäude verlässt, man sich auf einem fremdem Grund befindet und jede bauliche Veränderung oder Neunutzung immer mit mehreren Eigentümern abgestimmt werden muss. Die Pfarre Münzbach zeigt großes Interesse an einer Konzeptentwicklung, was der Gemeinde als Eigentümer des Klosters zugutekommt.

Eine Analyse des Gebäudes hat ergeben, dass keine größeren Setzungsprobleme bestehen. Die größten Herausforderungen sind jedoch die Trockenlegung der Mauern, die Stabilisierung des Mauerwerks sowie die aufwendige Sanierung von Decken und Böden. Der Denkmalschutz für das gesamte Gebäude erleichtert die Sanierung nicht wirklich.

WO SEHEN WIR UNSERE MÖGLICHKEITEN BEI EINER SANIERUNG.

Als ÖVP Münzbach setzen wir uns dafür ein, dass unser Kulturerbe erhalten bleibt und eine sinnvolle Nachnutzung erhält. Dabei darf die finanzielle Belastung jedoch nicht auf künftige Generationen abgewälzt werden. Ein erstes Sanierungsangebot von über 10 Mio. Euro liegt vor! Es ist klar, dass eine Sanierung vor 20 Jahren wesentlich günstiger gewesen wäre. Doch bereits damals stand man vor denselben Problemen wie heute.



- Die Gesamtfläche des Klosters mit rund 1800 m² Raumfläche ist eine große finanzielle Herausforderung.
- Eine Teilsanierung für einzelne Räume ist nach dem derzeitigen Gesamtzustand kaum möglich.
- Eine Hoffnung bietet eine schrittweise Sanierung in Etappen.
- Dabei dürfen jedoch keine dringend benötigten Räumlichkeiten betroffen sein, und die Planung muss so erfolgen, dass andere wichtige Gemeindeprojekte in der Umsetzung nicht benachteiligt werden.



FÖRDERMÖGLICHKEITEN UND ALTERNATIVE NUTZUNG IDEEN

Fördermittel für die Einrichtung eines Kindergartens oder einer Krabbelstube wurden nicht befürwortet, da die Sanierungskosten wesentlich höher wären als die Errichtung eines Neubaus.

Studierende der Kunstuniversität Linz haben uns viele architektonische Ideen präsentiert, was im Kloster untergebracht werden könnte. Doch eine konkrete Finanzierungsstrategie blieb dabei offen – und genau hier liegt die größte Herausforderung.

AUFRUF ZUR GEMEINSAMEN MITGESTALTUNG

Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, mitzuarbeiten und mitzudenken, welche Möglichkeiten es geben kann, diesem Projekt eine sinnvolle und umsetzbare Nachnutzung zu schenken.

Niemand möchte unser kulturelles Erbe ungenutzt verfallen sehen. Nur wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen und tragfähige Lösungen finden, kann eine sinnvolle Zukunft für das Kloster Münzbach gesichert werden.

Ein Sprichwort sagt: „Wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere.“ Hoffentlich gelingt es uns, genau diese Tür zu öffnen, um eine Umsetzung möglich zu machen.

ZUKUNFT DES GASTHAUSES FUCHS

GESPRÄCHE ZUR NACHNUTZUNG DER HAUPTSTRASSE 1

Derzeit führt die Gemeinde intensive Gespräche mit dem Eigentümer der Liegenschaft Fuchs in der Hauptstraße 1, um eine sinnvolle Nachnutzung der gesamten Fläche im Ortszentrum von Münzbach zu ermöglichen.

Das Gasthaus, die Stockhalle und die Garagen befinden sich mitten im Ort. Deshalb ist es wichtig, dass diese Räumlichkeiten nicht leer bleiben, sondern sinnvoll genutzt werden. Gleichzeitig stellt die Neugestaltung eine Herausforderung dar, der sich die Gemeindevertretung bewusst ist. Daher wird keine vorschnelle Entscheidung getroffen. Vielmehr werden alle Möglichkeiten sorgfältig geprüft, Vor- und Nachteile abgewogen und eine fundierte

Entscheidung über eine mögliche Pacht getroffen.

ZUSTAND UND MÖGLICHE NUTZUNGSKONZEPTE

Ein Gutachten zum Zustand des Gebäudes wird derzeit eingeholt. Parallel dazu werden Gespräche mit potenziellen Investoren geführt und ein Konzept für die zukünftige Nutzung entwickelt.

Für die ÖVP Münzbach hat die Belegung innerörtlicher Gebäude hohe Priorität. Deshalb möchten wir sicherstellen, dass vorhandene und gut erhaltene Räumlichkeiten im Ort für alle Menschen in Münzbach öffentlich nutzbar bleiben.

Viele Bürgerinnen und Bürger fragen uns nach möglichen Veranstal-



tungsräumen. Das Gasthaus Fuchs könnte hier eine zentrale Rolle spielen. Der Neubau eines Veranstaltungszentrums ist derzeit nicht realistisch, ebenso wenig eine rasche Umsetzung entsprechender Räumlichkeiten im Kloster.

Um dennoch zeitnah eine Lösung anbieten zu können, könnte das ehemalige Gasthaus Fuchs samt Stockhalle genutzt werden und Platz für verschiedene Veranstaltungen bieten.

MÜNZBACH IST (ER)LEBENSWERT

10 JAHRE AKTIV IM SENIORENBUND

Seit fast 70 Jahren darf ich Münzbach meine Heimat nennen – eine Gemeinde, in der Zusammenhalt, Gemeinschaft und Lebensqualität spürbar gelebt werden.

10 JAHRE EINSATZ FÜR UNSERE ÄLTEREN MITBÜRGER:INNEN

Im vergangenen Jahrzehnt durfte ich mich in meiner Funktion als Sozialreferent intensiv für die Anliegen unserer älteren Generation einsetzen. Die Bandbreite der Themen ist groß: Von **Pensionsanpassungen, Pflegegeld und Rezeptgebührenbefreiung** über Fragen zur **Zusatzverdienstgrenze** oder **ORF-Haushaltsabgabe** bis hin zur **Unterstützung bei Ausgleichszulagen, Erwachsenenvertretung oder Jahresausgleich** – der Seniorenbund steht stets mit Rat und Tat zur Seite.

Besonders wichtig ist uns die individuelle Beratung, etwa vor dem Pensionsantritt. Termine dazu sind regelmäßig in WIR AKTIV zu finden.

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

Viele Projekte in unserer Gemeinde konnten in den letzten Jahrzehnten umgesetzt werden – dank des Engagements von Verantwortungsträgern aus allen politischen Richtungen. Statt Kritik im Nachhinein sollten wir den Einsatz all jener würdigen, die mit Weitblick und Engagement an Münzbachs Entwicklung gearbeitet haben.

ENGAGIERT FÜR DIE ZUKUNFT

Auch wenn bürokratische Hürden – wie langwierige Genehmigungen auf Landesebene – so manches Vorhaben verzögern, arbeiten Bürgermeister Bindreiter und Vize-

bürgermeister Lettner mit großem Einsatz daran, unsere Projekte vor-

anzubringen. Ihr Engagement verdient besondere Anerkennung.

MÜNZBACH SOLL LEBENSWERT BLEIBEN

Unser gemeinsames Ziel ist klar: Münzbach muss auch in Zukunft ein Ort bleiben, an dem man gerne lebt und alt wird. Dafür braucht es Zusammenhalt, Respekt und ein offenes Ohr füreinander. Lasst uns nicht spalten – bleiben wir bei uns und bleiben wir uns treu.

Franz Berger
Sozialreferent Münzbach



WASSER- UND KANALGEBÜHREN

EIN BLICK AUF DIE KOSTEN

Die Wasser- und Kanalgebühren sind in unserer Gemeinde immer wieder ein Gesprächsthema. Viele Bürgerinnen und Bürger interessieren sich dafür, wie sich diese Kosten zusammensetzen und wie unser Gemeindebetrieb wirtschaftet.

Ein Vergleich im Bezirk Perg zeigt: In Münzbach haben wir einen unterdurchschnittlich niedrigen Preis pro Kubikmeter Wasser. Auch bei den Kanalgebühren gehören wir zu den kostengünstigsten Gemeinden des Bezirkes.

EIGENSTÄNDIGE FÜHRUNG DES BETRIEBS

Unser Wasser- und Kanalbetrieb wird in der Gemeindebuchhaltung als eigenständiger Bereich geführt. Das bedeutet, dass die Einnahmen die Ausgaben decken müssen. Zu den Kosten gehören die Wassergewinnung und -aufbereitung, der Bau und die Wartung der Leitungen sowie der laufende Betrieb.

WIRTSCHAFTLICHKEIT UND FINANZIERUNG

Die Gemeinde hat Kredite für den Leitungs- und Brunnenbau aufgenommen. Diese Kredite können durch die Einnahmen aus dem Wasserverkauf gedeckt werden, da in Münzbach viel Wasser abgenommen wird. Dasselbe gilt für den Kanalbetrieb.

ZWECKGEBUNDENE VERWENDUNG DER ÜBERSCHÜSSE

Wichtig zu wissen: Überschüsse aus dem Wasser- und Kanalbetrieb dürfen nicht für andere Zwecke in der Gemeinde genutzt werden. Sie dienen ausschließlich zur Deckung von Wasser- und Kanalkrediten oder werden für neue Projekte sowie Sanierungen und Instandhaltungen, sowie dort, wo ein Zusammenhang mit Wasser und Kanalbetrieb herzustellen ist, eingesetzt.

Den Abgang, den die Gemeinde durch den laufenden Gemeindebetrieb produziert, darf man nicht mit Wasser und Kanal Überschüssen bedecken. Auch andere Kredite für Bautätigkeiten in der Gemeinde dürfen nicht daraus bedient werden.

STABILITÄT DER GEBÜHREN

Die gute wirtschaftliche Lage unseres Wasser- und Kanalbetriebs zeigt sich auch darin, dass in den letzten beiden Jahren keine Gebühren erhöht werden mussten. Es stehen auch ausreichend Mittel für anstehende Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten zur Verfügung.

Es ist uns wichtig, diese Informationen mit der Bevölkerung zu teilen, damit alle verstehen, wie die Wasser- und Kanalabrechnung funktioniert.

GEMEINSAM STATT EINSAM

DER SENIORENBUND IN MÜNZBACH



Etwas mehr als 60% aller Münzbacher:innen über 60ig sind bereits Mitglied im Seniorenbund Münzbach und nutzen unser vielfältiges Angebot an Aktivitäten und Veranstaltungen aller Art (Wandern, Radausfahrten, Kegeln, Spiele Nachmittage, mtl. Stammtische in der näheren Umgebung, Fahrten zu kulturellen Veranstaltungen, Musicals, Operetten, Tages- und mehrtägige Ausflüge, uvm.)

Werde auch du Mitglied nach dem Motto „Gemeinsam statt Einsam“

Obfrau Berta Greisinger, der gesamte Vereinsvorstand sowie alle Mitglieder können dir dabei behilflich sein.



NEU MARKIERTE GEHWEGE ZUR SCHULE UND ZUM KINDERGARTEN

Wir freuen uns, dass wir dieses wichtige Projekt, mit konkreten Lösungen und umgesetzten Maßnahmen, aktiv vorangetrieben haben. So wird die Sicherheit auf dem Schul- und Kindergartenweg für unsere Kinder nachhaltig verbessert! Ein großer Schritt für mehr Sicherheit und eine noch lebenswertere Gemeinde.



SIEDLUNGSSTRASSE FELSENRUHE: ASPHALTIERUNG ABGESCHLOSSEN

Die Siedlungsstraße Felsenruhe erstrahlt in neuem Glanz – die Asphaltierungsarbeiten sind abgeschlossen! Mit der Fertigstellung steht den Anwohnern nun eine bestens ausgebaute Straße zur Verfügung.



ENERGIE-THEMENWEG ERHÄLT LEADER FÖRDERUNG

In Münzbach wird derzeit ein innovativer Energie Themenweg geplant. Dieser soll Bewusstsein für nachhaltige Energie schaffen und die vielfältigen Möglichkeiten erneuerbarer Energien erlebbar machen.

Unter dem Motto „Antrieb für Körper, Geist und Seele!“ wird ein 2,4 km langer Rundweg (beim Fitnessweg) mit interaktiven Stationen gestaltet, die Bewegung, Wissen und Erholung verbinden. Besucherinnen und Besucher können sich aktiv mit dem Thema Energie auseinandersetzen und diese am eigenen Körper erfahren.

Die Umsetzung des Projekts wird durch eine LEADER-Förderung unterstützt. Die Projektlaufzeit ist von 15. Oktober 2024 bis 31. März 2026.



SPENDE FÜR DEN GUTEN ZWECK

Der von der ÖVP Münzbach organisierte Adventzauber war ein voller Erfolg! Dank der großartigen Unterstützung aller Besucherinnen und Besucher konnte ein Reinerlös von 708 Euro erzielt werden. Dieser Betrag wurde an den Verein „Nimmerallein“ gespendet.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgewirkt und zu diesem schönen Ergebnis beigetragen haben!



SONNIGER RADWANDERTAG

DAS WAR DER ÖVP-RADWANDERTAG AM 22. SEPTEMBER 2024



Bei Strahlendem Sonnenschein und mit 86 gut gelaunten Radler:innen fand der Radwandertag am Sonntag, 22. September 2024 statt.

Der **jüngster Teilnehmer sowie der älteste Teilnehmer** wurden geehrt und durften sich über kleine Geschenke freuen

Die **größte Gruppe**, die ‚Senioren‘, freute sich über 30 Liter Bier.

Zum Abschluss wurde unter allen Teilnehmenden ein 20-Euro-Münzbach-Gutschein verlost, den Karl Fröschl gewann. Herzlichen Glückwunsch!

Ein großes Dankeschön an alle, die dabei gewesen sind und tatkräftig mitgeholfen haben.
Ihr habt diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht!



DAS WAR DER ADVENTZAUBER 2024

Der Adventzauber in Münzbach, organisiert von der ÖVP Münzbach, am ersten Adventwochenende war ein stimmungsvolles Highlight in der Vorweihnachtszeit! Zahlreiche Besucherinnen und Besucher genossen die festliche Atmosphäre, liebevoll gestaltete Stände und ein vielfältiges Angebot an regionalen Produkten.

Ein großes Dankeschön an die engagierten Vereine, an alle Aussteller:innen und Helfer:innen, die diesen besonderen Adventmarkt möglich gemacht haben. Eure Unterstützung und euer Einsatz haben dazu beigetragen, dass die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg wurde! Ebenfalls möchten wir uns an dieser Stelle beim Kulturverein bedanken, der mit großem Einsatz bei zahlreichen Arbeitseinsätzen die Räumlichkeiten des Klostergebäudes ausgeräumt und den Ausstellern eine wetterunabhängige Präsentationsmöglichkeit geboten hat.



Besonders freuten uns die tollen Leserbriefe in der Bezirksrundschau Perg, die die gute Stimmung beim Adventzaubers perfekt widerspiegeln.

LESERBRIEFE

Adventzauber

Leserbriefe Münzbacher Adventzauber am 30. November/1. Dezember

Ich war vom Münzbacher Adventzauber begeistert. Besonders gelungen fand ich die Trennung von Kulinarik am Marktplatz und Kunsthandwerk im ehemaligen Kloster. Vor allem die Öffnung des Klosters für diesen Zweck war sehr interessant. Räume mit schönen Gewölben boten ein tolles Ambiente für die Aussteller. Leben tut den alten Gemäuern gut! Die Ausstellung über Coca-Cola-Werbematerial ist wohl fast einzigartig. Ein Genuss waren die Krapfen und „gebackenen Mäuse“ der Bäuerinnen. Glühwein und Punsch wärmten trotz niedriger Temperaturen. Es war wirklich ein gelungener Adventzauber. Ein großes Lob an den Veranstalter. Bitte auch nächstes Jahr wieder.

Max Schachl, Linz

Der Adventzauber war gut besucht. Mehr als 30 Aussteller beteiligten sich und boten ihre Waren bzw. Köstlichkeiten vom Marktplatz beginnend bis zum ehemaligen Dominikanerkloster an. Der Kulturverein Dominikanerkloster entrümpelte das Kloster und schaffte somit im Erdgeschoss Platz für Indoor-Aussteller. Für mich eine sehr gelungene Idee, das Klostergebäude und den Klosterhof einzubeziehen. Auch die Aussteller waren, wie ich vernehmen konnte, sehr zufrieden. Die Adventfenster sind auch eine willkommene Neuerung. Ich danke den Organisatoren (ÖVP Münzbach). Ich wünsche mir, dass zukünftig das historische Klostergebäude und das gesamte Areal als Veranstaltungs- und Ausstellungslocation verwendet wird.

Johann Hofer, Münzbach

Leserbriefe bitte per Mail an perg.red@meinbezirk.at

Quelle: Mein Bezirk Perg - Bezirksrundschau 12./13. Dezember 2024





**Detaillierte Infos zu zwei Punkten
aus der letzten Gemeinderatssitzung**



**KEINE ERHÖHUNG DER WASSER- UND
KANALBENÜTZUNGSgebÜHREN**

Die Marktgemeinde Münzbach hält die Wasser- und Kanalbenützungsgebühren bereits zum zweiten Jahr in Folge unverändert.

Um die gestiegenen Herstellungskosten auszugleichen, wird die Anschlussgebühr bei Neuanschlüssen um 3 % indexbasiert angepasst. Zusätzlich erfolgt eine Anpassung der Wasser- und Kanalbereitstellungsgebühr für gewidmete, jedoch unbebaute Grundstücke.

Mit diesen gezielten Maßnahmen bleibt die Finanzierung der Infrastruktur gewährleistet, ohne die laufenden Gebühren für die Bürgerinnen und Bürger zu erhöhen.



**EINSTIMMIGER BESCHLUSS FÜR
VERHANDLUNGEN DER LIEGENSCHAFT „FUCHS“**

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, mit dem Besitzer in Verhandlungen über eine mögliche Pacht der Liegenschaft „Fuchs“ in der Hauptstraße 1 zu treten.

Wir freuen uns auf gemeinsame und konstruktive Gespräche mit allen Fraktionen und werden euch über die weiteren Entwicklungen informieren!



Für den Beschluss zum Bestandvertrag über die Pacht der "Fuchswiese" im Bereich Schulstraße

Nachfolgend ein paar Gründe, warum sich die ÖVP-Gemeinderäte für die Pacht ausgesprochen haben:

GEHWEG KANN ERRICHTET WERDEN

Errichtung eines Gehweges Richtung Arzt und Spielplatz durch Straßenverbreiterung



KRABELSTUBE NEU

Neue Kleinkinderbetreuungseinrichtung kann zeitgerecht gebaut werden



EIN GEMEINSAMER STANDORT FÜR DIE KINDERBETREUUNG

Ein gemeinsamer, fußläufig erreichbarer Standort für die Kinderbetreuung



PARKPLATZSITUATION ENTSCHÄRFEN, NEUEN PARKPLATZ BAUEN



HOHE PACTHKOSTEN?

Der bestehende Parkplatz im Bereich der Schule & des Kindergartens ist bereits seit längerem an die Gemeinde verpachtet. Mit dem neuen Beschluss erweitert man auf die sechsfache Fläche bei dreifachen Kosten. Dieser Beschluss sichert uns auch weiterhin den bestehenden Parkplatz. Der Pachtvertrag wäre 2027 ausgelaufen!

ALTERNATIVER STANDORT "KLOSTERWIESE"

- Kosten für die Pacht sind nicht fertig verhandelt
- Weiterer Weg für Mitarbeiterinnen zum jetzigen Standort
- Essen müsste geliefert werden - mit Zusatzkosten (Transportmittel) verbunden
- Bei einer eventuellen Nachnutzung des Klostergebäude, kann der Standort stören
- Das Sicherheitsproblem (Spielplatz-Gehweg, Parkplätze) im Bereich der Schule/KIGA wird damit auch nicht gelöst!

WARUM PACTHEN UND NICHT KAUFEN?

Wir hätten das Grundstück lieber gekauft, aber wenn ein Grundstücksbesitzer nicht verkaufen will, ist das sein gutes Recht. Trotz langen und schwierigen Verhandlungen konnte mit der Pachtvereinbarung eine annehmbare und zukunftsorientierte Lösung gefunden werden.

Wir übernehmen Verantwortung!
Wir handeln und lösen Probleme, anstatt nur darüber zu reden.





Das neue Oö. Hundehaltesgesetz 2024 verpflichtet Hundehalter:innen zu mehr Verantwortung. Seit 1. Dezember gelten u.a. folgende neue Bestimmungen:

Einteilung in große und kleine Hunde (40/20 Regelung)



Ein Hund gilt in Oberösterreich ab sofort als groß, wenn er ausgewachsen mindestens **40 cm Widerristhöhe** oder **20 kg Gewicht** erreicht. Halter großer Hunde müssen innerhalb einer bestimmten Frist eine Alltagstauglichkeitsprüfung absolvieren.

Erweiterte Pflichten bei speziellen Hunderassen



Für Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Tosa Inu und deren Kreuzungen gelten ab dem neuen Hundehaltesgesetz erhöhte **Ausbildungspflichten** sowie Leinen- und Maulkorbzwang in der Öffentlichkeit.

Erweiterte Pflichten bei auffälligen Hunden



Hunde mit **aggressivem oder bedrohlichem Verhalten** gelten als **auffällig**, bei ihnen muss von einem erhöhten Gefahrenpotential ausgegangen werden. Halter:innen dieser Hunde müssen besondere Auflagen erfüllen.

mehr Infos



WK-Wahlen: Wirtschaftsbund mit 60,01 % eindeutig stärkste Kraft

Die Wirtschaftskammer-Wahlen sind entschieden - der OÖ. Wirtschaftsbund ist mit 60,01 % eindeutig stärkste Kraft und hat erneut seine Spitzenposition behauptet. Diese Wahl bestätigt unsere Rolle als maßgebliche Stimme im Land. Wir werden uns weiterhin mit voller Kraft dafür einsetzen, die Interessen der Unternehmer:innen entschlossen zu vertreten. Unsere Vorhaben und offenen Anliegen müssen in die Tat umgesetzt werden.

Unsere Schwerpunkte bleiben weiterhin:

- **Zurück auf die Überholspur** – raus aus der Rezession
- **Entlastung** von hohen Lohnneben- und Energiekosten sowie Bürokratie
- **Arbeitsmarktreform** (Leistung muss sich lohnen, RWR-Karte, ...)
- **Innovationen und Investitionen** stärken

Jetzt braucht es Maßnahmen zur Förderung des wirtschaftlichen Aufschwungs in Zeiten der Rezession.



ÖVP-JAHRESKALENDER

DANKE AN UNSERE KALENDER SPONSOREN

Auch in diesem Jahr gibt es den beliebten Jahreskalender wieder!

Ein großes Dankeschön gebührt allen Fotograf:innen die uns ihr Bildmaterial zur Verfügung stellen.

Ebenso danken wir den vielen engagierten Unternehmer:innen, die durch ihre finanzielle Unterstützung den Veranstaltungskalender ermöglichen.



Landeshaushalt 2025 Investieren, wo es wichtig ist, sparen, wo es richtig ist.

Verlässlichkeit heißt: In die Zukunft investieren und nicht die Zukunft verspielen! Daher konzentriert sich der Landeshaushalt 2025 auf Projekte, die echten Mehrwert schaffen, und auf Einsparung an der Bürokratie.



„Wir setzen mit dem Landeshaushalt 2025 klare Zeichen: Wohlstand, Lebensqualität und Zukunftsfähigkeit unserer Heimat müssen ebenso gesichert werden wie der soziale Zusammenhalt in unserem Land. Das ist unser Weg für ein starkes Oberösterreich in einer rundum turbulenten Welt.“

Thomas Stelzer
Landeshauptmann

Verlässlich in schwierigen Zeiten.



1,68 Mrd. € für die beste medizinische Versorgung in allen Regionen



779,0 Mio. € für Soziales und Pflege



95,3 Mio. € für unsere Bäuerinnen und Bauern



255,4 Mio. € für den öffentlichen Verkehr



117,5 Mio. € für Forschung und Wissenschaft



229,7 Mio. € für den Straßenbau



344,8 Mio. €, damit Wohnen und Bauen für alle leistbar ist.



252,5 Mio. € für die Landeskultur in Oberösterreich

Vernünftig haushalten zahlt sich aus:
Oberösterreich liegt im Bundesländervergleich mit der niedrigsten Schuldenquote (12,62 %) klar auf **Platz 1!**

Unsere Ziele:



Schnelles Internet
in ganz OÖ



OÖ investiert
in den Straßenbau



Leistbares
Wohnen



Ausbau des öffentlichen Verkehrs



Beste medizinische
Versorgung



TOP!
OÖ als **Top-Standort**
in Europa



Unterstützung für
Nahversorger



OÖ als Kulturland
stärken

Weitere Informationen dazu auf www.ooevp.at

Mit ganzer Kraft für Arbeit und Wohlstand

OÖ-Plan und Zukunftsfonds für den Kampf gegen globale Wirtschaftsturbulenzen



Wir arbeiten dafür, dass Oberösterreich der Platz der Verlässlichkeit bleibt. In den letzten Jahren haben wir viel erreicht und in den kommenden Jahren haben wir noch viel vor.

„Oberste Priorität hat angesichts globaler Turbulenzen die Sicherung von Arbeit, Produktion und Wohlstand am Standort Oberösterreich. Mit Projekten aus dem OÖ-Plan und dem Zukunftsfonds liefern wir entsprechende Impulse“, so Landeshauptmann Stelzer.

Im Zeitraum 2021–2024 wurden aus dem OÖ-Plan bereits 300,1 Millionen Euro, aus dem Zukunftsfonds 252,2 Millionen Euro investiert. Die Schwerpunkte im OÖ-Plan sind heuer **Investitionen in Krankenhäuser, Infrastruktur und Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigung**.

Schwerpunkte im Zukunftsfonds sind **Transformation der Energieversorgung, Öffi-Ausbau** sowie die **Förderung von Forschung und Digitalisierung**.

„Unser Plan für Oberösterreich: Investieren, wo es wichtig ist, und sparen, wo es richtig ist“, unterstreicht der Landeshauptmann. Er hat zudem ein Schlankmacherprogramm ins Leben gerufen, um die Abläufe in OÖ effizienter zu gestalten und dadurch die Unternehmen zu unterstützen. Gleiches müsse von EU und Bundesregierung kommen, so Landeshauptmann Stelzer.

Die nächsten Schritte für sichere Arbeit in Oberösterreich:



Wirtschaft stärken, Arbeitsplätze sichern



Ausbau von Kindergarten- und Krabbelstubenplätzen



OÖ als Vorreiterregion für künstliche Intelligenz



Ausbau des öffentlichen Verkehrs



Klare Regeln in der Integration



Verbesserung und Sicherung der Pflege



Beste Bildung für unsere Kinder



Schwerpunkt Gesundheit

Schnell, regional und sicher versorgt:

Das ist und bleibt der Schwerpunkt des Landes OÖ. **Bereits 11 Primärversorgungseinheiten sind bis 2024 in den Regionen in Betrieb gegangen. Weitere 27 sind in Verhandlung bzw. Planung.** In diesen Zentren arbeiten Teams aus Ärzten und Pflege direkt vor Ort zusammen. Vorteile: kurze Wege, übergreifende Versorgung und längere Öffnungszeiten.

FAMILIENLEISTUNGEN 2025 – DIE NEUEN BETRÄGE AUF EINEN BLICK.

Seit dem 1. Januar 2025 steigen die Familienleistungen um 4,6 Prozent. Diese Anpassung soll Familien finanziell entlasten. Hier die wichtigsten Änderungen:

Familienbeihilfe nach Alter des Kindes

- Bis 3 Jahre: 138,40 Euro (vorher 132,30 Euro)
- Ab 3 Jahren: 148,00 Euro (vorher 141,50 Euro)
- Ab 10 Jahren: 171,80 Euro (vorher 164,20 Euro)
- Ab 19 Jahren: 200,40 Euro (vorher 191,60 Euro)



©Land.ÖÖ

Geschwisterstaffel – Zusatzbeträge pro Kind

- 2 Kinder: 8,60 Euro (vorher 8,20 Euro)
- 3 Kinder: 21,10 Euro (vorher 20,20 Euro)
- 4 Kinder: 32,10 Euro (vorher 30,70 Euro)
- 5 Kinder: 38,90 Euro (vorher 37,20 Euro)
- 6 Kinder: 43,40 Euro (vorher 41,50 Euro)
- Jedes weitere Kind: 63,10 Euro (vorher 60,30 Euro)

Weitere Familienleistungen

- Zuschlag für ein erheblich behindertes Kind: 189,20 Euro (vorher 180,90 Euro)
- Schulstartgeld: 121,40 Euro (vorher 116,10 Euro)
- Mehrkindzuschlag (ab dem 3. Kind): 24,40 Euro (vorher 23,30 Euro)
- Kinderabsetzbetrag: 70,90 Euro (vorher 67,80 Euro)

Kinderbetreuungsgeld und Familienzeitbonus

- Kinderbetreuungsgeld-Konto: 41,14 Euro (vorher 39,33 Euro)
- Einkommensabhängiges Kinderbetreuungsgeld: 80,12 Euro (vorher 76,60 Euro)
- Sonderleistung: 41,14 Euro (vorher 39,33 Euro)
- Familienzeitbonus: 54,87 Euro (vorher 52,46 Euro)

Mit der Valorisierung wurden die Familienleistungen 2025 spürbar erhöht. Besonders Familien mit mehreren Kindern profitieren von den höheren Zuschlägen. Auch das Kinderbetreuungsgeld und der Familienzeitbonus steigen, um Eltern noch besser zu unterstützen.

“Im Kinderland Nr. 1 setzen wir uns für eine starke Familienpolitik ein, damit Familien die Anerkennung und Unterstützung erhalten, die sie verdienen.”

LH-Stv. Christine Haberlander
ÖAAB- Landesobfrau

Die Experten des Finanzamtes beraten bei den kostenlosen Steuerpartagen in allen Fragen rund um FinanzOnline, ID-Austria und Arbeitnehmerveranlagung.

Senioren-Steuerpartage

Beratung zu:

- Steuerfragen
- FinanzOnline-Zugang
- ID-Austria
- ...

Bundesministerium
Finanzen

KOSTENLOS
im Finanzamt



... ID Austria-Zugang vor Ort beantragen

... FinanzOnline-Zugang vor Ort beantragen

... Arbeitnehmerveranlagung vor Ort beantragen

ROHRBACH

28.04.2025 | 13.05.2025
Linzer Straße 15, 4150 Rohrbach
13.00 bis 17.00 Uhr

FREISTADT

29.04.2025 | 13.05.2025
Schloßhof 2, 4240 Freistadt
13.00 bis 17.00 Uhr

PERG

29.04.2025 | 13.05.2025
Herrenstraße 20, 4320 Perg
13.00 bis 17.00 Uhr

URFAHR

07.05.2025 | 21.05.2025
Bahnhofplatz 7, 4020 Linz
13.00 bis 17.00 Uhr

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich:
Online auf www.rat-geben.at oder telefonisch unter
0732/775311-3

Für das Erstellen eines ID-Austria Zugangs brauchen sie ein Passfoto das nicht älter als 3 Monate ist. Bitte einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Führerschein, Reisepass oder Personalausweis) mitbringen.



OÖ Seniorenbund, Obere Donaulände 7, 4020 Linz | 0732/775311-0 | office@ooe-seniorenbund.at

**MITEINANDER
FÜR MÜNZBACH**

**UNTERSTÜTZE DAS TEAM DER
OÖVP MÜNZBACH**

**MIT-
EINANDER
ZUKUNFT
GESTALTEN!**



WIR SIND GERNE FÜR EUCH DA:

**Bürgermeister
Josef Bindreiter**

Tel.: 07264 45 55
bindreiter@muenzbach.ooe.gv.at



**Vizebürgermeister
Michael Lettner**

0664 234 59 11
michael.lettner@ooevp.at

**Anpacken. Mitwirken.
Münzbach gemeinsam gestalten!**

Unsere Gemeinde lebt von Menschen, die Ideen einbringen, anpacken und aktiv mitgestalten. Ob neue Projekte, Verbesserungen oder kreative Lösungen – gemeinsam können wir viel bewegen!

Bei der ÖVP Münzbach setzen wir uns für eine starke, zukunftsorientierte Gemeinde ein. Wir bringen Menschen zusammen, fördern Initiativen und setzen Projekte um, die Münzbach noch lebenswerter machen.

Hast du Ideen oder möchtest du dich einbringen? Dann werde Teil unseres Teams und gestalte Münzbach mit uns!

Rätselspaß



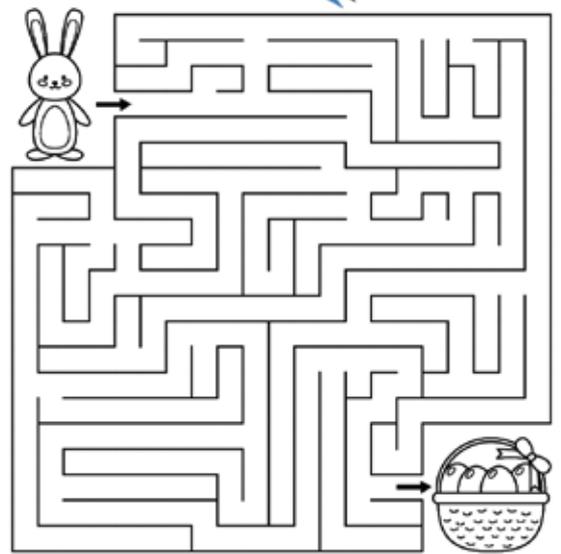
Wie gut kennst du
Oberösterreich?

Zeige dem
Osterhasen den
richtigen Weg

1 Welche sechs großen Flüsse fließen durch Oberösterreich?

2 Welche Gebirgskette verläuft im Süden von Oberösterreich?

3 Welche Bundesländer in Österreich teilen sich den Dachstein?



Verbinde die Zahlen



Liebe Kinder, liebe Eltern!

Ostern ist ein Fest der Freude und der Familien. Oberösterreichs wunderbare Natur erwacht und blüht wieder auf. Wir wollen diese schöne Natur in Oberösterreich erhalten und unser Klima schützen. Daher geht Oberösterreich auch in der Umweltpolitik gemeinsam und entschlossen voran.

Viel Freude und Familienspaß bei Osterspaziergängen in unserem herrlichen Oberösterreich.

Landeshauptmann
Thomas Stelzer

